



## **Grundsätze der weiteren Arbeit durch die „Bürger in Bewegung“ (BiB) Januar 2016**

Die Interessengemeinschaft „Bürger in Bewegung“ gibt sich auf Grundlage der Gründungserklärung vom 13.02.2015 aus aktuellem Anlass folgende Leitlinie für die weitere Arbeit:

1.

Die Weltgemeinschaft verpflichtete sich in Paris auf ein Paket für notwendigen Klimaschutz und damit für das Ende von Kohle, Öl und Gas bis zur Mitte dieses Jahrhunderts (2050).

Die Förderung und Verarbeitung von fossilen Energieträgern ist spätestens seitdem nicht mehr der Weg für eine Welt ohne Kriege und Klimakatastrophen.

2.

In enger Zusammenarbeit mit den Naturschutzverbänden (NABU und BUND) ist unser Ziel das Eintreten für den Schutz der Gesundheit des Menschen vor Schäden durch Umweltbeeinträchtigungen, vor allem im Bereich des „Naturparks Dahme Heideseen“ und des Biosphärenreservats Spreewald. Der Erhaltung, dem Schaffen und der Verbesserung von Lebensgrundlagen für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt stehen die Pläne von „Engie“ (ehemals Gas de France) im Wege.

Daher ist die Verhinderung der Gasförderung und die Aufbereitung des sogenannten „Sauergas“ im Bereich des Naturparks und der Biosphäre weiterhin für die „Bürger in Bewegung“ zentraler Aufgabenschwerpunkt.

3.

Zur Umsetzung dieser Ziele setzen wir auf die Instrumente der Demokratie und die Mitbestimmung aller Menschen, die ein Zusammenleben auch mit Andersdenkenden auf der Grundlage des Grundgesetzes der Bundesrepublik befürworten und aktiv leben.

Im respektvollen Austausch über unterschiedliche Auffassungen wird der effektivste Weg zur Erreichung unserer Ziele gefunden. Wir respektieren andersdenkende Menschen, uns sollten dabei das Bewusstsein und die Verantwortung für die Existenz unserer Welt und der natürlichen Umwelt, in der wir leben, eigen sein.

4.

Die „Bürger in Bewegung“ arbeiten weiterhin ausschließlich und unmittelbar gemeinnützig, überparteilich und überkonfessionell. Sie haben sich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland bekannt und sind gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und undemokratisches Verhalten. Wir arbeiten dazu eng u.a. mit dem „Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V.“ und dem Verein „Mehr Demokratie e.V.“ zusammen.

5.

Die Arbeit wird in folgenden Aktivgruppen neu strukturiert:

1. Büro „Bürgerberatung und - Information“ (BIBü)
2. Problemschwerpunkt : Gasförderung und Verpressen von Lagerstättenwasser und deren Wirkung auf Mensch und Umwelt (GVL)
3. Problemschwerpunkt: Aufbereitung von gefördertem „Saugergas“ und die Auswirkungen auf Menschen und Umwelt (AgS)

Die BiB wird durch seinen Sprecher/ seine Sprecherin vertreten und koordiniert.

Datum:

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Bitte leserlich eintragen

Straße, PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ihre Kontaktdaten:

Mail:

Telefon:

Die Mitarbeit in folgender Aktivgruppe wird gewünscht:

1.

2.

3.

---

Interessengemeinschaft: „Bürger in Bewegung“ (BiB)

Hermisdorfer Straße 1a - 15748 Münchehofe

Web: [www.buerger-in-bewegung.info](http://www.buerger-in-bewegung.info) Mail: [buerger-in-bewegung@web.de](mailto:buerger-in-bewegung@web.de)

Spendenkonto: NABU Brandenburg IBAN: DE57100900001797742011 BIC: BEVODEBB

Zweck: Spende IG Bürger in Bewegung